

Bündnis CASTOR-stoppen
<http://castor-stoppen.de/>
Anfrage vom 19.10.2020

An das
Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport
Lavesallee 6
30169 Hannover

den
Senator für Inneres
Contrescarpe 22/24
28203 Bremen

und das
Hessisches Ministerium des Innern und für Sport
Friedrich-Ebert-Allee 12
65185 Wiesbaden

Sehr geehrter Herr Pistorius, sehr geehrter Herr Mäurer, sehr geehrter Herr Beuth,

wie der Presse in den letzten Tagen zu entnehmen war, bestätigen Sie den geplanten CASTOR-Transport von Sellafield (GB) ins hessische Biblis. Dieser Transport wird voraussichtlich zwischen dem 26.10. und dem 5.11. von Nordenham (alternativ Cuxhaven) mindestens 583 Bahnkilometer durch Ihre jeweiligen Bundesländer zurücklegen.

Auf dieser Transportstrecke befinden sich größere (Bremen, Hannover, Kassel, Frankfurt, Darmstadt) sowie zahlreiche kleinere Bahnhöfe. Erfahrungsgemäß wird es nicht nur in Biblis, sondern auch entlang des Schienentransportes Proteste geben. Gleichzeitig befinden sich viele Bahnreisende im unmittelbaren Nahbereich der Transportstrecke.

Beantworten Sie deshalb bitte folgende Fragen:

1. Können Sie als verantwortliche Behörden ausschließen, dass während des Transportes Menschen durch die hochradioaktive Strahlung gefährdet werden?
2. Der CASTOR-Transport durchfährt diverse Bahnhöfe, auf welchen Bahnreisende auf den Bahnsteigen stehen. Werden die Reisenden auf den Bahnsteigen informiert und aufgefordert, den Gefahrenbereich zu verlassen bevor der Transport durch den Bahnhof fährt, um sie vor einer möglicherweise gesundheitsgefährdenden Strahlung zu schützen?
3. Was passiert, wenn der Transport länger halten muss, z. B. in Bahnhöfen oder in Wohngebieten? Werden die Bahnhöfe und Wohnhäuser geräumt?
4. Welche maximale Höchstgeschwindigkeit ist für die Durchführung des CASTOR-Transports mit der Firma DAHER Nuclear Services GmbH vereinbart?

AG Schacht KONRAD e.V.
Aktionsbündnis CASTOR – Widerstand Neckarwestheim
AKU – Arbeitskreis Umwelt Wiesbaden
Anti Atom Berlinanti-atom-büro Hamburg
Anti-Atom_Initiative Karlsruhe
Arbeitskreis gegen Atomanlagen Frankfurt
AtomkraftENDE Darmstadt
BI Umweltschutz Lüchow-Dannenberg

Contratom
Ende Gelände
Klimagerechtigkeit Kassel
Robin Wood

Ihre Antwort erwarten wir unter unserer gemeinsamen Kontaktadresse: info@castor-stoppen.de